



Universität
Basel

Philosophisch-Historische
Fakultät

FS 2023

Mediävistische Ringvorlesung

Flores Verni.

**Ein Frühlingsstrauss
mittelalterlicher
Dichtung**

Dienstag, 16.15–17.45 Uhr

Kollegienhaus, HS 115

Eine gemeinsame Veranstaltung der Sprach- und Literaturwissenschaften,
der Geschichte und der Philosophie.

Die Basler Mediävistik lädt mit dieser Ringvorlesung zu einer frühlingshaften Blütenlese (einer Anthologie, einem *Florilegium*) im Garten mittelalterlicher Dichtung ein. An sechs Dienstagen lernen wir Dichtungen in gebundener und ungebundener Sprache kennen, Berühmtes und Unbekanntes, aus der lateinischen, arabischen, italienischen, okzitanischen, mittelhochdeutschen und altnordischen Tradition.

Programm

7.3.23 Jan Rüdiger (Geschichte)

Raimon de Miraval, *Bèl m'es qu'ieu cant e coindei* (1213) – Liebe in Zeiten des Albigenserkrieges

21.3.23 Sarina Tschachtli (Germanistik)

Heinrich Kaufringer, *Drei listige Frauen* (um 1400) – Der Witz der Gewalt in der Märendichtung

4.4.23 Nadja Germann (Arabische Philosophie, Freiburg i.Br.)

Sūrat al-nūr (Q 24:35), *Licht über Licht!* – Der Koran, die Dichtung und das Streben nach Wissen

18.4.23 Lena Rohrbach (Nordistik)

Eysteinn Ásgrímsson, *Lilja* (um 1350) – Biblische Geschichte im Gewand skaldischer Dichtung

2.5.23 Vincenzo Vitale (Italianistik)

Dante Alighieri, *Così nel mio parlar voglio esser aspro* (um 1296–1298) – Ein «herbes» Liebesgedicht im Zeichen von Begierde und Gewalt

16.5.23 Maarten Hoenen (Philosophie)

Thomas von Aquin, *Oratio ante studium* (um 1252–74) – Mensch, Wissenschaft und Gott im Seminarraum

Kontakt Mediävistik:

<https://mediaevistik.philhist.unibas.ch/de/ueber-uns/kontakt/>

